Pressemitteilung

Greenman OPEN steigert Assets under Management auf über eine Milliarde Euro

- Mit dem Ankauf von drei Fachmarktzentren in Sonneberg, Höhr-Grenzhausen und Markneukirchen übertrifft der Fonds das Volumen von einer Milliarde Euro
- Alle neuen Objekte sind konform zur ESG-Strategie des Greenman OPEN
- Fondsvolumen soll bis 2027 auf drei Milliarden Euro wachsen

Dublin / Berlin, 27. Januar 2022 - Greenman OPEN (OPEN), einer der größten auf den Lebensmitteleinzelhandel fokussierten Investmentfonds in Deutschland, hat drei Fachmarktzentren im Gesamtwert von rund 90 Millionen Euro erworben und damit das Fondsvermögen auf mehr als eine Milliarde Euro erhöht.

Eines der akquirierten Objekte ist das Fachmarktzentrum in Sonneberg an der bayerischen Grenze. Das vollvermietete Objekt mit dem Ankermieter EDEKA umfasst 33.145 Quadratmeter Mietfläche und ist eines der größten Fachmarktzentren im Portfolio des Greenman OPEN. Die gewichtete durchschnittliche Mietvertragsdauer (WARLT) liegt bei neun Jahren und sorgt für konstante Mieteinnahmen. Dazu kommt, dass 84 Prozent der Einnahmen von namhaften und großen Einzelhändlern stammen – hier wiederum 60 Prozent von Lebensmitteleinzelhändlern.

Greenman OPEN hat auch das neue, schlüsselfertige Rastal-Center in Höhr-Grenzhausen erworben, die zweite Akquisition aus dem Portfolio-Rahmenvertrag von OPEN mit dem Entwickler Schoofs Immobilien Frankfurt. Das vollvermietete, gemischt genutzte Hybrid-Center mit einer Gesamtmietfläche von 13.793 Quadratmetern hat Lidl und Aldi als Ankermieter und ist insgesamt an 21 Mieter vermietet. Die durchschnittliche Restmietlaufzeit (WARLT) von 12,5 Jahren des Rastal-Centers in Höhr-Grenzhausen wird dem Greenman OPEN weitere langfristige Erträge sichern.

Der Fonds hat außerdem einen Supermarkt Neubau in Markneukirchen erworben, der für 15 Jahre an EDEKA vermietet und Teil des mit Schröder unterzeichneten Rahmenvertrags ist.

James McEvoy, Leiter Acquisitions bei Greenman, kommentiert die Akquisitionen und das Wachstums des OPEN: „Für den Greenman OPEN-Fonds ist das Erreichen von einer Milliarde Euro Assets under Management ein bedeutender Meilenstein, der unsere Expertise in diesem Segment unterstreicht. Während wir weiterwachsen, achten wir besonders darauf, dass alle Greenman OPEN-

Assets für die künftigen Formen des Lebensmitteleinzelhandels geeignet sind. Indem wir ESG-Kriterien, neue Technologien und Innovationen bei unseren physischen Assets einbeziehen, unterstützen wir das Lebensmitteleinzelhandelsmodell der Zukunft.“

"Nachdem wir Ende 2021 unser Ziel von einer Milliarde Euro Assets under Management erreicht haben, werden wir unsere marktführende Expertise im deutschen Lebensmitteleinzelhandel nun weiterhin nutzen, um für unsere Anleger attraktive Investitionsmöglichkeiten zu finden. Wir verfügen über eine gesicherte Pipeline für ein weiteres Wachstum des Greenman OPEN und streben an, bis 2027 ein Fondsvolumen von drei Milliarden Euro zu erreichen", so McEvoy weiter.

Im Einklang mit der ESG-Strategie von Greenman OPEN, bis 2040 klimaneutral zu sein, fügen sich alle neu erworbenen Center in den ESG-Rahmen des Fonds ein. In Sonneberg wird das Zentrum mit einem geringeren Energieverbrauch betrieben als der Durchschnitt für ein Objekt dieser Größe und Nutzung. Gleichzeitig steht es im Einklang mit den Plänen von OPEN, PV-Solarzellen zur Erzeugung erneuerbarer Energie zu installieren. Der Neubau in Höhr-Grenzhausen wird mindestens nach DGNB-Standard in Silber gebaut.

Greenman OPEN wurde von der Berliner Anwaltskanzlei Bottermann Khorrami LLP, White & Case und Mayer Brown in Frankfurt vertreten.

Hinweis zum Bildmaterial:
Die Nutzung des übersandten Bildmaterials ist im Rahmen der Berichterstattung über Greenman und den Fonds Greenman OPEN gestattet. Bitte geben Sie folgende Quelle an: Rathke Architekten BDA. Eine Bearbeitung des Bildmaterials darf nur im Rahmen einer normalen Bildbearbeitung erfolgen.

Greenman Pressekontakt Deutschland:
Johannes Eberts, Rueckerconsult
+49 30 2844987 45, eberts@rueckerconsult.de

Über Greenman OPEN
Greenman OPEN (GMO) ist der größte, auf den Lebensmitteleinzelhandel fokussierte deutsche Immobilienfonds auf dem Markt. Im Januar 2022 hatte der Greenman OPEN einen Bruttowert von 1,01 Milliarden Euro und erwirtschaftet jährliche Mieteinnahmen in Höhe von 50 Millionen Euro mit 75 Objekten und etwa 400 Mietern. Dabei werden rund 0,5 Prozent aller Lebensmittel in Deutschland in einer Immobilie des Greenman OPEN Fonds verkauft. Der Fonds investiert ausschließlich in deutsche Fachmarktzentren, hybride Zentren und Nachbarschaftszentren. Der Großteil der Einnahmen des Investors stammt aus Mietzahlungen, wobei ein wachsender Anteil aus der Bereitstellung von Daten

und anderen Dienstleistungen für die Nutzer stammt. Greenman OPEN ist Teil einer luxemburgischen SICAV FIS, die von der CSSF zugelassen ist und von dem AIFM Greenman verwaltet wird. www.greenmanopen.com